BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE

Baudenkmäler

D-2-78-113-4 **Ainbrach 3.** Kath. Filialkirche St. Blasius, dreiseitig geschlossener Satteldachbau mit dreigeschossigem Turm mit Spitzhelm, Fassadengestaltung mit profiliertem Traufgesims und Rundbogenfenstern, 15. Jh., im 18. Jh. barockisiert; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, verputztes Mauerwerk, 17./18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-113-6 **Amselfing 2.** Kath. Filialkirche St. Stephanus, polygonal geschlossener Satteldachbau mit seitlichem Anbau, einfacher Putzfassade und profiliertem Traufgesims, dreigeschossiger Westturm mit achteckigem Obergeschoss, Kuppelhelm und Lisenengliederung, 1666, Turmobergeschosse 1776; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-113-7 **Amselfing 7.** Wegkapelle, kleiner Satteldachbau, Anfang 20. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-113-12 **Hermannsdorf 11; Hermannsdorf 12; In Hermannsdorf.** Kapelle, sog. Buchnerkapelle, rund geschlossener, kleiner Satteldachbau, Dachreiter mit Spitzhelm, einfache Putzgliederung, bez. 1846.
nachqualifiziert

D-2-78-113-13 **Hermannsdorf 13.** Wohnhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Walmdach, profiliertem Traufgesims und Stichbogenfenstern, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-113-17 **Kapellenholz.** Waldkapelle, kleiner Massivbau mit weit vorkragendem Satteldach, 19./20. Jh.; mit Ausstattung; im Kapellenholz, westlich der Verbindungstraße zwischen Ainbrach und Schambach.
nachqualifiziert

D-2-78-113-8 **Kirchweg 5; Kirchweg.** Schloss, ehem. Weiherhausanlage, vierflügelige Anlage mit abgeschrägten Ecken um großen Innenhof, zweigeschossige Massivbauten mit gewölbter Durchfahrt an der Westecke, an der Nordwestseite geschweifter Zwerchgiebel, darunter Hausfigur des hl. Michael in Rundbogennische, hofseitig zweigeschossige Arkaden, im Kern spätes 13. Jh., prägende Um- und Ausbauphasen 1596 (dendro.dat.) und 1777/78 (dendro.dat.); Zwingermauer mit Halbschalentürmen an der Südwestseite; Zufahrtsbrücke über den in Teilen erhaltenen Graben.
nachqualifiziert

D-2-78-113-16 **Kirchweg 5.** Wegkreuz, gusseisernes Kruzifix und Marienfigur auf Sandsteinpfeiler mit Inschrift, bez. 1875; vor dem Schloss in Geltolfing.
nachqualifiziert

D-2-78-113-9 **Kirchweg 7.** Kath. Pfarrkirche St. Petrus, tonnengewölbte Saalkirche mit Stichkappen und eingezogenem, polygonal geschlossenem Chor, vorgebauter Westturm mit achteckigem Obergeschoss und Zwiebeldach, Fassadengestaltung mit Ecklisenen, 1718; mit Ausstattung; Grabstein für Joseph Ferdinand Maria Reichsgraf von Salern, bez. 1811, an der südlichen Chrorseite.
nachqualifiziert

D-2-78-113-10 **Kirchweg 8.** Pfarrhaus, langgestreckter, zweigeschossiger Walmdachbau mit Lisenengliederung, Stichbogenfenstern und Würfelfries; Hausfigur, Marienstatue in Rundbogennische, Stein, farbig gefasst; Ökonomiegebäude, hufeisenförmig angelegte, massive Satteldachbauten mit teils verbretterten Giebeln; Umgriff und Stützmauer; um 1870/80.
nachqualifiziert

D-2-78-113-14 **Moosdorf 4.** Schloss, ehem. Zweiflügelanlage, giebelständiger, dreigeschossiger Satteldachbau, Fassadengestaltung mit Ecklisenen, profiliertem Traufgesims und Fensterfaschen, 1671, Ausbau im späten 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-113-18 **Mühlweg; Mühlwegäcker; Von Aiterhofen nach Amselfing.** Wegkreuz, Steinkreuz über neugotischem Sockel, bez. 1907.
nachqualifiziert

D-2-78-113-15 **Niederharthausen 30.** Kath. Filialkirche St. Johannes d. T., verputzter Massivbau mit Satteldach, Vorbau und eingezogenem, polygonalem Chor, im Norden angelagerter viergeschossiger Turm mit Pyramidendach, Chor frühgotisch, Langhaus 15. Jh., Turm wohl modern; mit Ausstattung; Eisenkruzifix über Steinsockel, historistische Zierformen, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-113-1 **Pfarrer-Arnold-Weg 1.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Massivbau mit steilem Satteldach, Fledermausgauben und einfacher Putzgliederung, 16./17. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-113-2 **Schulgasse 4; Schulgasse 5; Schulgasse 3.** Kath. Pfarrkirche St. Margaretha, Kalksteinquaderbau, dreischiffige Basilika mit niedrigerem, quadratischen Chor und eingezogener, halbrunder Apsis mit kegelförmigem Dach, fünfgeschossiger Nordturm mit achtseitigem Spitzhelm, Apsis und Turm mit romanischen Zierformen, 1. Viertel 13. Jh., 1883 neuromanische Umgestaltung und Sakristei; mit Ausstattung; ehem. Karner, rechteckiger, massiver Satteldachbau mit hohem Turm und Spitzhelm, wohl 17. Jh.; mit Lourdes-Grotte, 1906; Kirchhofumfriedung, verputztes Steinmauerwerk mit flachbogigem Eingangsportal im Westen und doppeltem, spitzbogigem Portal im Osten, wohl 16. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-113-3 **Schulgasse 6.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger, traufseitiger Satteldachbau mit profiliertem Traufgesims und Stichbogenfenstern, Mitte 19. Jh.; westlich daran anschließend Pfarrmesnerhaus, zweigeschossiger, traufseitiger Satteldachbach mit einfacher Putzgliederung, 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 16

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE

Bodendenkmäler

D-2-7042-0030 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7042-0035 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0102 Drei verebnete Grabenwerke vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung und Grabenwerk der Linearbandkeramik, Grabenwerk und Bestattungsplatz des Mittelneolithikums, Siedlung des Mittelneolithikums (u.a. Stichbandkeramik und Gruppe Oberlauterbach), Siedlung des Jungneolithikums (Münchshöfener oder Altheimer Gruppe), Siedlung und Grabenwerk des Jung- und Spätneolithikums (Altheimer und Chamer Gruppe), Siedlung und Grabenwerk des Endneolithikums, Siedlung der Bronzezeit, Siedlungen und Bestattungsplätze der Schnurkeramik, der Urnenfelder- und der Hallstattzeit, Bestattungsplatz der frühen Latènezeit, Siedlung und Grabenwerk der Latènezeit, Villa rustica der mittleren römischen Kaiserzeit sowie Siedlung des Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7141-0103 Siedlungen der Linearbandkeramik, des Jungneolithikums (Münchshöfnerer Kultur), der frühen Bronzezeit, der Urnenfelderzeit, der frühen und späten Latènezeit und des späten Mittelalters sowie Grabenwerk der Hallstattzeit und Grabfunde der Linearbandkeramik und des Endneolithikums (Glockenbecherkultur).
nachqualifiziert

D-2-7141-0108 Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0112 Siedlungen der Linearbandkeramik und des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik, Oberlauterbacher Gruppe), Siedlung und Bestattungsplatz des Jungneolithikums (Münchshöfener Kultur), Siedlung und Grabenwerk des Spätneolithikums (Badener Kultur), Bestattungsplatz des Endneolithikums (Schnurkeramik), Siedlungen der frühen und mittleren Bronzezeit, der Urnenfelder- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0113 Gräber und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert

D-2-7141-0114 Siedlungen des Jungneolithikums (Münchshöfener, Altheimer und Michelsberger Kultur), der (Früh)Bronze-, Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit und des Mittelalters sowie Gräber des Endneolithikums (Schnurkeramik), der Frühlatènezeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7141-0118 Siedlungen des Neolithikums (Linearbandkeramik, Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach, Altheimer und Chamer Gruppe), Siedlung oder Grab der Urnenfelderzeit, Siedlungen der Hallstattzeit, der Latènezeit sowie der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0119 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie Bestattungsplatz des Endneolithikums (Schnurkeramik).
nachqualifiziert

D-2-7141-0120 Verebnetes Grabenwerk der Hallstattzeit sowie Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0122 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0123 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0124 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0125 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0126 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0128 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0129 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0130 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0132 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich des ehem. Hofmarkschlosses Moosdorf mit abgegangenem Turmhügel, Wassergraben, Gartenanlagen und einstmaligen Wirtschaftsgebäuden.
nachqualifiziert

D-2-7141-0133 Siedlungen vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Jungneolithikums (Altheimer Gruppe) und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0134 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0135 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0136 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Neolithikums (Linearbandkeramik).
nachqualifiziert

D-2-7141-0137 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0138 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0141 Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert

D-2-7141-0143 Siedlungen der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach) und der Hallstattzeit sowie Reihengräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7141-0144 Siedlung des Neolithikums, der Bronzezeit, der Hallstattzeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0145 Siedlungen des Jungneolithikums (Münchshöfener Gruppe) der frühen und mittleren Bronzezeit, der Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit sowie der römischen Kaiserzeit. Grabfunde der frühen Latènezeit und der römischen Kaiserzeit sowie Reihengräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7141-0149 Verebnete Grabhügel und Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung sowie verebnetes viereckiges Grabenwerk vor und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0151 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0152 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0153 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0154 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0155 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zetistellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0156 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0157 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie Bestattungsplatz der frühen Bronzezeit und der frühen Latènezeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0158 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0159 Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0160 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0162 Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0163 Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0164 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0167 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0168 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0169 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0170 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0327 Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert

D-2-7141-0330 Verebnetes Grabenwerk und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7141-0331 Verebneter Grabhügel der späten Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0342 Siedlungen des Mittelneolithikums (Gruppe Oberlauterbach), des Jungneolithikums (Münchshöfener und Altheimer Gruppe), der Bronze-, Urnenfelder- und Hallstattzeit, der mittleren und späten Latènezeit, des frühen Mittelalters sowie Gräbergruppe der Schnurkeramik.
nachqualifiziert

D-2-7141-0383 Siedlungen vorgeschichtlicher Zeitstellung u.a. des Neolithikums, der Hallstatt- und der Latènezeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0385 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Margarethen in Aiterhofen mit zugehörigem Friedhof und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

D-2-7141-0387 Untertägige frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Stephanus in Amselfing mit zugehörigem Friedhof.
nachqualifiziert

D-2-7141-0391 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Johannes d.T. in Niederharthausen und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-2-7141-0395 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Petrus und Paul in Geltolfing und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-2-7141-0396 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der ehem. Kapelle St. Georg in Geltolfing mit abgegangenem Friedhof.
nachqualifiziert

D-2-7141-0397 Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Wasserschlosses von Geltolfing und seiner Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-2-7141-0399 Siedlung des Jungneolithikums (Altheimer Gruppe).
nachqualifiziert

D-2-7141-0458 Siedlung des Neolithikums, der frühen Bronzezeit, der Bronze- und der Urnenfelderzeit sowie der Hallstattzeit. Bestattungsplatz der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7141-0462 Siedlung des Neolithikums (Münchshöfener Gruppe, Glockenbecherkultur), Bestattungsplatz der Schnurkeramik, Siedlung der Frühbronzezeit und der Urnenfelderzeit sowie vorgeschichtlicher und mittelalterlich/neuzeitlicher Zeitstellung,
nachqualifiziert

D-2-7142-0099 Siedlung des Neolithikums (Gruppe Oberlauterbach).
nachqualifiziert

D-2-7142-0100 Siedlungen des Neolithikums u.a. der Stichbandkeramik und des jüngeren Neolithikums.
nachqualifiziert

D-2-7142-0101 Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert

D-2-7142-0102 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung sowie Bestattungsplatz der Glockenbecherkultur.
nachqualifiziert

D-2-7142-0103 Gräber oder Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert

D-2-7142-0106 Siedlungen des Neolithikums u.a. der Linearbandkeramik sowie Bestattungsplatz der mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert

D-2-7142-0107 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0110 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0111 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0114 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung sowie Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0116 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0117 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0119 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung und verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0120 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0121 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0122 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0123 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0124 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0125 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0126 Grabenwerk der späten Latènezeit sowie Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0127 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0128 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0129 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0130 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0132 Siedlung des Jungneolithikums (Altheimer Gruppe).
nachqualifiziert

D-2-7142-0134 Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7142-0137 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0285 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Altheimer Kultur und der Bronze-/Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-2-7142-0357 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0382 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0383 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0385 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0386 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0388 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0389 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0432 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Blasius in Ainbrach mit zugehörigem Friedhof
nachqualifiziert

D-2-7142-0439 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7142-0466 Siedlung der Altheimer Kultur.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 100